

Anfrage der Fraktion FWR

Zensus 2022 für Rödermark

Antragstellung: Peter Schröder

Beratungsfolge:

Gremium

Datum

Ö/N

Anfrage:

Stimmen die amtlichen Einwohnerzahlen des Zensus 2022 mit den vom Einwohnermeldeamt Rödermark erfassten Zahlen überein?

Wenn nein:

1. Wie hoch ist die Abweichung?
2. Welche finanziellen Auswirkungen entstehen durch die Abweichung?

Sachverhalt:

Mehrere hessische Städte, darunter Kassel, Fulda, Hanau, Neu Isenburg und Langen haben Klage gegen das Hessische Statistische Landesamt (HSL) eingereicht, da sie die amtlichen Einwohnerzahlen des Zensus 2022 für zu niedrig halten. Der Grund ist eine mögliche Untererfassung von Einwohnern bei der Erhebung, die zu finanziellen Nachteilen durch niedrigere Schlüsselzuweisungen führen könnte.

Anlage/n:

Keine